

Installationsanleitung für Datatrans PrestaShop

Diese Anleitung erklärt die Installation und Benutzung der Datatrans Extension für PrestaShop.

Release Datum: Mon, 07 Aug 2023 14:01:06 +0200

Version: 4.0.274

wallee AG
General-Guisan-Strasse 47
CH-8400 Winterthur

E-Mail: info@sellxed.com

Telefon:

CH: +41 (0)44 505 13 60

DE: +49 (0)40 2999 60117

UK: +44 (0)161 850 6890

US: +1 (0)205 557 5869

© copyright by wallee AG Mon, 07 Aug 2023 14:01:06 +0200

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Ablauf der Installation	5
1.2	System Anforderungen	6
2	Konfiguration Datatrans - Backend	7
2.1	Konfiguration - UPP Verwaltung	7
2.2	Sicherheit - Konfiguration der Sign-Parameter	8
2.3	Sicherheit - Aktivierung des IP Whitelisting	9
2.4	Fraud Risk Management	10
2.5	Transaktionen	10
3	Modul Installation im PrestaShop Shop	11
3.1	Installation	11
3.2	Updates und Upgrades	11
3.2.1	Update Checklist	11
3.2.2	Update Instruktionen	12
4	Modul Konfiguration im PrestaShop Shop	13
4.1	Konfiguration des Hauptmoduls	13
4.2	Setzen der URL für das Transaktionsfeedback	13
4.4	Konfiguration der Zahlungsart (für PrestaShop 1.7)	14
4.5	Direktes Verbuchen von Bestellungen	14
4.6	Unsicherer Status	14
4.6.1	Setzen von Order-Status	14
4.7	Optional: Validierung	15
4.7.1	Nutzung der integrierten Multi-Shop Funktionalität von PrestaShop	15
5	Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten	16
5.1	Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten	16
5.2	Informationen zum Zahlungszustand	16
5.2.1	Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)	16
5.2.2	Abgebrochene / stornierte Bestellungen	17
5.3	OpenInvoice / Rechnung via MFGGroup oder Swissbilling	17
6	Das Modul in Aktion	18
6.1	Verbuchen / Stornieren von Bestellungen	18
6.1.1	1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Datatrans Transaktionen	18

6.1.2	2. Verbuchen der Transaktion über die Bestellung und dem Datatrans Transaktionstab	19
6.2	Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung	20
6.3	Erstellen von Bestellungen direkt im PrestaShop Backend	21
6.4	Gutschriften	22
6.4.1	1. Gutschrift über die Transaktionstabelle	22
6.4.2	2. Erstaten der Transaktion über die Bestellung und dem Datatrans Transaktionstab	22
6.4.3	3. PrestaShop interne Funktion um Gutschriften von Transaktionen durchführen zu können.	24
6.5	Nutzung des Alias Managers / Token Lösung	25
6.6	One Page Checkout	26
6.7	Einrichten Cron Job	26
7	Testing	27
7.1	Testdaten	27
8	Fehler und deren Lösungen	29
8.1	Modul Performance	29
8.2	Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool	30
9	Kompatibilität zu Third-Party Plugins	31
9.1	Gebühren und Rabatte in PrestaShop	31
9.2	Geburtstag und Geschlecht in PrestaShop	31
10	Error Logging	32
10.1	Log Levels	32
10.2	Pfad der Log Datei	32
11	Erweiterte Informationen	33
11.1	Transaction Object	33

1 Einleitung

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Konfiguration und die Nutzung des Zahlungsmoduls für PrestaShop und Datatrans.

Bevor Sie mit der Installation beginnen können, stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller notwendigen Daten sind:

- Sie sollten von Datatrans eine Merchant-ID für den Testzugang (beginnend mit 1xxxxxxx) sowie eine Merchant-ID für den Livezugang (beginnend mit 3xxxxxxx) erhalten haben. Im Weiteren erhielten Sie einen dazugehörigen Benutzernamen und ein Passwort
- PrestaShop Zahlungsmodul von sellxed.com/shop
- Zugangsdaten zu Ihrem Server und Shop

Falls Sie noch nicht im Besitze eines Vertrags mit Datatrans sind, können Sie diesen gerne auch direkt durch uns beziehen.

Beachten Sie, dass Sie für unsere Plugins mindestens die PHP Version 5.6 verwenden müssen. PHP 8 oder höher wird derzeit nicht unterstützt.

1.1 Ablauf der Installation

In diesem Dokument erhalten Sie alle Informationen, welche für die Installation des Moduls notwendig sind. Für die Inbetriebnahme des Moduls sollten Sie die einzelnen Punkte der Checkliste strikt befolgen. Nur so kann ein sicherer Einsatz in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsregularien gewährleistet werden.

1. Konfiguration der Test-Administrationsoberfläche von Datatrans. Sie finden die Testplattform unter <https://admin.sandbox.datatrans.com/>
2. Konfiguration der Grundeinstellungen des Zahlungsmoduls
3. Konfiguration der Zahlungsarten
4. Durchführung einer Testbestellung anhand der beigelegten **Testdaten** am Ende dieses Dokuments
5. Sofern der Test erfolgreich verlaufen ist, kopieren Sie alle Daten Ihres Testkontos in das Live Konto von Datatrans. Die Live Umgebung finden Sie unter folgender URL: <https://admin.datatrans.com/>

Installationservice

Unsere Zahlungsmodule sind standardmässig so vorkonfiguriert, dass die Installation gleich nach dem Eintragen der benötigten Keys funktionieren sollte. Sollten Sie einen Setting aus der Konfiguration des Moduls nicht kennen, können Sie sich gerne mit unserem Support in Verbindung setzen.

Unser Support Team steht Ihnen während der Geschäftszeiten gerne zur Verfügung: <http://www.sellxed.com/support>. Sie haben zudem jederzeit die Möglichkeit unseren Installationservice zu bestellen. Wir sorgen für eine reibungslose Installation in Ihrem Shop: <http://www.sellxed.com/shop/de/integration-und-installation.html>

.htaccess Verzeichnisschutz

Für den Test des Zahlungsmoduls muss jeglicher Verzeichnisschutz oder IP Sperre auf Ihrem Server zwingend ausgeschaltet sein, sonst kann es sein, dass das Zahlungsfeedback von Datatrans nicht bis zu Ihrem Shop durchdringt.

1.2 System Anforderungen

Generell hat das Plugin die gleichen Anforderungen an das System wie PrestaShop selber. Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Anforderungen des Plugins:

- PHP Version: 5.4.x oder höher
- PrestaShop Version: 1.6.x oder höher
- OpenSSL: Aktuelle Version mit Unterstützung von TLS 1.2 oder höher.
- fsockopen: Die PHP Funktion fsockopen muss zur Verfügung stehen. Das Plugin muss Verbindungen zu anderen Servern öffnen können.
- PHP Funktionen: Im weiteren müssen alle gängigen PHP Funktionen zur Verfügung stehen.

2 Konfiguration Datatrans - Backend

Loggen Sie sich für die Konfiguration bei Datatrans im Payment Web Administration Tool ein:

- Test Umgebung: <https://admin.sandbox.datatrans.com/>
- Live Umgebung: <https://admin.datatrans.com/>

Die Parameter welche auf den folgenden Seiten eingestellt werden sind Voraussetzung für die spätere [Konfiguration des Hauptmoduls](#).

2.1 Konfiguration - UPP Verwaltung

Unter UPP Verwaltung werden die Einstellungen für die Rückmeldung des Feedbacks von Datatrans an den Shop definiert.

Die Konfiguration der Feedback-URL stellt ein zentraler Part in der Konfiguration des Moduls dar. Sollten die hinterlegten URLs nicht korrekt sein, kommt kein Feedback zu Ihrem Shop durch. Dies führt dazu, dass Zahlungen nicht richtig verarbeitet werden können.

URL Erfolgreich, URL Fehler, URL Abbruch werden alle durch unser Modul übergeben. Tragen Sie aus diesem Grund **none** in die Felder ein.

Für die Rückmeldung des **Transaktionsfeedbacks** tragen Sie die URL ein, welche das Hauptmodul direkt für Sie generiert. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter dem Punkt [Transaktions-Feedback](#).

Stellen Sie Sicher, dass Sie Die Option Ablehnen wenn PostURL nicht verfügbar sowie Antwortcode 02 Ablehnen nicht angeklickt haben.

Zur Verdeutlichung der Einstellungen haben wir hier noch ein Screenshot eingefügt:

The screenshot shows the 'UPP Daten' configuration page. At the top, there are navigation tabs: 'Transaktionen', 'Berichte', 'Buchen', 'UPP Verwaltung', and 'Benutzerverwaltung'. Below these are sub-tabs: 'UPP Daten', 'Zahlungsarten', 'UPP Designer', 'Sicherheit', and 'Fraud Risk Management'. A 'Hilfe' icon is visible in the top right corner.

The main content area is titled 'UPP Daten' and contains the following fields and options:

- Merchant-ID: 1100003396 : Demo Customweb UPP
- Händler-Land: SWITZERLAND
- Email: info@customweb.ch
- Sprache: Deutsch (dropdown menu)
- URL Erfolgreich: none (Pflichtfeld)
- URL Fehler: none (Pflichtfeld)
- URL Abbruch: none (Pflichtfeld)
- URL Post: http://yourshop.com/url_as_indicated_in_the_manual.html (Wahlfeld)
- UPP Post Datenformat:
 - Daten in HTML FORM
 - Daten in XML(request header)
 - Daten in XML(request body)
- Transaktionen mit Antwortcode 02 ablehnen
 - E-Mail-Benachrichtigung an [text input]
- Transaktionen mit Antwortcode 02 ablehnen AMEX
 - E-Mail-Benachrichtigung an [text input]
- Ablehnung, wenn postUrl nicht verfügbar

A 'Bestätigen' button is located at the bottom right of the form.

Abbildung 2.1: Konfiguration UPP Daten.

2.2 Sicherheit - Konfiguration der Sign-Parameter

Die Sign Parameter werden benötigt für die Sicherstellung der Authentizität der Kommunikation zwischen Datatrans und Ihrem Shop. Es ist zwar nicht nötig Sign Parameter zu definieren, wir empfehlen Ihnen jedoch eindringlich folgende Einstellungen vorzunehmen.

Wählen Sie für die Signatur den HMAC-SHA256 Algorithmus. Indem Sie auf **Neuen Schlüssel generieren** klicken wird Ihnen automatisch ein neuer Sign Schlüssel erstellt. Tragen Sie diesen direkt an entsprechender Stelle im Hauptmodul ein oder notieren Sie in eine Textdatei. Für die Konfiguration wird dieser Schlüssel später benötigt.

Wir empfehlen Ihnen ebenfalls einen anderen **sign2-Schlüssel** zu verwenden. Klicken Sie auch hier auf **Neuen Schlüssel generieren** und notieren Sie diesen Schlüssel oder kopieren Sie ihn in das sign2-Feld im Hauptmodul.

Im Weiteren empfehlen wir Ihnen **Die Unterschrift auch bei Settlements verwenden** anzuklicken.

Auch hier zum besseren Verständnis ein Screenshot:

Sicherheit

→ [Server-to-Server services security](#) → [ApplePay key and certificate](#)

Es wird eine zusätzliche Merchant-Identifikation in den Zahlungsmeldungen mitgeschickt
 Der Parameter **sign** muss immer mit folgendem Wert in jeder Authorisierungs-Meldung mitgeliefert werden
 sign =

Wichtige Parameter werden digital unterschrieben und die Unterschrift (HMAC-SHA256) in der Zahlungsmeldung mitgeschickt
 Der Parameter **sign** muss immer in jeder Authorisierungs-Meldung mitgeliefert werden.
 Er enthält eine digitale Unterschrift (ein verschlüsselter HashCode HMAC-SHA256 in hexadezimal Format).
 Unterschrieben werden die Werte der Parameter MerchantID, Amount, Currency und Reference Nummer (zusammengesetzt)
 Ihr HMAC Schlüssel (in hexadezimal Format):

```
84931f58e81b65f8eb063fb8e2b155cb03cc477e73f59
2951b473180408101ed39a467f76d607dbb1a98a636b1
7eec479dfbecdb0c875d587b689333199edd
```

→ [Neuen Schlüssel generieren](#) (Letzte Generierung am 27/06/2017 10:17)
Der Schlüssel muss vor der Anwendung von hex zu byte Format konvertiert werden.

→ [Beispiel HMAC-SHA256](#)
 → [Beispiel HMAC-MD5 \(weak, not recommended\)](#)

Einen anderen Schlüssel für **sign2** verwenden

```
acefbc2b30d216e1b34c603e832e4a3d86a82c413358
6a9bbcc9087c23b9a1626b77a86f6e4f21b81c29a7eac
9d69e4ff80ca36083efcb7bfce3ba26b17bc40b
```

→ [Neuen Schlüssel generieren](#) (Letzte Generierung am 27/06/2017 10:17)

Die Unterschrift auch bei Settlements verwenden

Abbildung 2.1: Konfiguration Sicherheit.

2.3 Sicherheit - Aktivierung des IP Whitelisting

Wir unterstützen als Authentifizierungsmethode zu Datatrans die IP-Whitelisting Option. (Server-to-server protection with password unterstützen wir nicht)

Dazu entfernen Sie die Option "Protect server-to-server services with password" und aktivieren die "Enable IP whitelist protection (legacy APIs)" Option.

Anschliessend fügen Sie im Feld "Permitted IP addresses", die IP-Adressen von Ihrem Shop /Server, der mit Datatrans kommuniziert, an:

Transaktionen
Berichte
Buchen
UPP Verwaltung
Benutzerverwaltung

UPP Daten
Zahlungsarten
PSD Exemptions
UPP Designer
Sicherheit
Fraud Risk Management

Server-to-Server services security → Sicherheit

Protect server-to-server services with password: Uncheck

Username:

Password:

[Generate new pass](#)

Enable IP whitelist protection (legacy APIs): Check

Permitted IP addresses:
(To separate IP addresses, please add IP address per line, empty list permits all IPs)

[Bestätigen](#)

© 2023 Datatrans - ver. 3.24.24

2.4 Fraud Risk Management

Unter dem Tab Fraud Risk Management können Sie gewisse Herkunftsländer der Kreditkarten aufgrund Ihres Risk Managements für die Bezahlung ausschliessen. In diesem Fällen werden die Kreditkarten von Datatrans während des Autorisierungsprozesses abgelehnt.

2.5 Transaktionen

Im Tab 'Transaktionen' finden Sie eine Übersicht über getätigte Transaktionen. Sie können Autorisierungen und Buchungen direkt hier gutschreiben. Dies können Sie jedoch mit allen sellxed Zahlungsmodulen aufgrund des integrierten Transaktionsmanagements auch direkt im Shop tun. **Achtung: Wenn Sie Zahlungen hier verbuchen wird der Status nicht mit gem Shop abgeglichen. Ein erneutes Buchen aus dem Shop wird fehlschlagen.**

3 Modul Installation im PrestaShop Shop

3.1 Installation

Sie sollten zu diesem Zeitpunkt bereits im Besitz des Moduls sein. Falls nicht erhalten Sie die Moduldateien in Ihrem Benutzerkonto im [sellxed Shop](#) (Menüpunkt "Meine Downloadartikel"). Um das Modul in Ihrem PrestaShop Shop zu installieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Laden Sie das Plugin herunter. Den Download finden Sie in Ihrem sellxed.com Account unter "Meine Downloadartikel".
2. Entpacken Sie das Archive, welches Sie heruntergeladen haben.
3. Im entpackten Ordner finden Sie einen Ordner "files"
4. Für einige Shops werden verschiedene Versionen des Plugins zur Verfügung gestellt.
5. Laden Sie nun mit Ihrem preferierten FTP Programm **den ganzen Inhalt** dieses Ordners ins Stammverzeichnis Ihres Shops. Bei gewissen Shops gibt es einen spezifischen Ordner, welcher die Plugins enthält. Sollte dies der Fall sein laden Sie das Plugin in diesen Ordner hoch. Stellen Sie sicher, dass die Ordner nur zusammengeführt werden und nicht ersetzt.
6. Falls nicht bereits geschehen, loggen Sie sich bitte in Ihrem Shop ein.

3.2 Updates und Upgrades

Während der Supportdauer, erhalten Sie unbeschränkten Zugriff auf Updates und Upgrades in Ihrem Kundenkonto. Um über solche Updates informiert zu werden abonnieren Sie bitte den RSS-Feed. Mehr Informationen hierzu finden Sie hier: http://www.sellxed.com/de/updates_upgrades.

3.2.1 Update Checklist

Bitte führen Sie vor jedem Update folgende Schritte durch:

1. Erstellen Sie immer ein Backup der Files und der Datenbank, bevor Sie mit dem Update beginnen
2. Testen Sie das Update auf einem **Testsystem**. Wir testen die Module intern, es kann aber sein, dass im Zusammenspiel mit anderen Plugins weitere Fehler auftreten.
3. Warten Sie bis die Files vollständig auf den Server gespielt sind und besuchen Sie dann die Konfigurationsseite des Hauptmoduls. Falls vorhanden leeren Sie bitte auch noch alle Caches des Shopssystems

Je nach Update kann es sein, dass eine Datenbankmigration durchgeführt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, das Update zu einem Zeitpunkt durchzuführen, an dem nicht zu viele Kunden auf Ihrem Shop zugreifen.

Vorsicht bei Updates im Live Shop

Besondere Vorsicht ist bei Updates im Live Shop geboten. Testen Sie ein Update immer zuerst in einem Testsystem. Unser Support Team hilft Ihnen gerne bei Problemen. Bei Updates direkt im Live-System kann es jedoch zu Unterbrüchen kommen, welche je nach Support Ressourcen bis zu 2 Tage dauern können.

3.2.2 Update Instruktionen

Bevor Sie das Update aufspielen, lesen Sie bitte die Update Instruktionen. Diese finden sich am Ende der Pluginseite im Changelog. Sofern nichts weiteres in den Update Instruktionen steht, können die Files einfach überschrieben werden.

4 Modul Konfiguration im PrestaShop Shop

Die Konfiguration teilt sich in zwei Stufen. Der erste Schritt umfasst die Konfiguration des Hauptmoduls mit den Grundeinstellungen (vgl. [Konfiguration des Hauptmoduls](#)). In einem zweiten Schritt können für jede [Zahlungsart](#) individuelle Konfigurationen vorgenommen werden. Dies bringt Ihnen volle Flexibilität und grösste Anpassung an Ihre Prozesse.

Erstellen Sie Backups!

Bitte erstellen Sie auf jeden Fall ein Backup des Hauptverzeichnisses Ihres Shops. Bei Problemen können Sie so jederzeit wieder zum Ursprungszustand zurückkehren.

Im Weiteren empfehlen wir Ihnen die Integration zuerst auf einem Testsystem durchzuführen. Es kann immer wieder zu Komplikationen mit von Ihnen installierten Drittmodulen kommen. Bei Fragen steht Ihnen unser kompetenter Support gerne zur Verfügung.

4.1 Konfiguration des Hauptmoduls

Sie finden die Einstellungen des Hauptmoduls unter **Modules**, in der Gruppe **Checkout , Datatrans integration**. Installieren Sie das Modul und öffnen Sie die Konfigurationsmaske indem Sie auf **Konfigurieren** klicken. Tragen Sie hier die Informationen ein, welche Sie von Datatrans erhalten haben. Sie finden zudem zu jeder Option direkt in den Hilfetexten noch weitere Informationen.

Vergessen Sie nicht Ihre Main Store View zu konfigurieren!

Falls Sie einen Multishop innerhalb von PrestaShop besitzen, müssen Sie zwingend das Zahlungsmodul im Hauptshop (Main Store View) konfigurieren. Sollten Sie die Einstellungen des Moduls in der Main Store View vergessen, so könnte das gesamte Plugin nicht funktionieren und somit würden keine Zahlungen mit unseren Zahlungsarten verarbeitet werden können. Wir empfehlen Ihnen als Erstes mit der Konfiguration im Hauptshop zu beginnen und im Anschluss die Einstellungen in den einzelnen Subshops zu tätigen.

4.2 Setzen der URL für das Transaktionsfeedback

Damit die Zahlung in Ihrem Shop richtig verarbeitet werden kann, müssen Sie in der Konfiguration von Datatrans mindestens eine Feedback URL angeben. Die einzutragende URL finden Sie innerhalb Ihres PrestaShop Shops direkt unter: **Modules > Datatrans > Setup > Setup**

4.3 Konfiguration der Zahlungsart (für PrestaShop 1.6)

Nachdem das Hauptmodul erfolgreich konfiguriert wurde, finden Sie unter **Modules**, in der Gruppe **Payments and Gateways** alle unterstützten Zahlungsarten. Installieren Sie jede Zahlungsart, welche Sie im Shop anbieten möchten. Für die Detailkonfiguration der Zahlungsart, öffnen Sie diese indem Sie auf konfigurieren klicken. Sie können für jede Zahlungsart individuelle Einstellungen vornehmen und so die Zahlung optimal an Ihre Prozesse anpassen. Die zentralen Optionen werden in der Folge genauer erläutert.

4.4 Konfiguration der Zahlungsart (für PrestaShop 1.7)

Nachdem das Hauptmodul erfolgreich konfiguriert wurde, finden Sie unter **Modules > Module Catalog** alle unterstützten Zahlungsarten. Installieren Sie jede Zahlungsart, welche Sie im Shop anbieten möchten. Für die Detailkonfiguration der Zahlungsart, öffnen Sie diese indem Sie auf konfigurieren klicken. Sie können für jede Zahlungsart individuelle Einstellungen vornehmen und so die Zahlung optimal an Ihre Prozesse anpassen. Die zentralen Optionen werden in der Folge genauer erläutert.

4.5 Direktes Verbuchen von Bestellungen

Mit der Option "Buchung" legen Sie fest, ob Zahlungen direkt verbucht, oder zuerst autorisiert werden. Sofern Sie in einem ersten Schritt nur autorisieren möchten, stellen Sie sicher, dass die Zahlungen später verbucht werden.

Eine Reservation ist, abhängig von Ihrem Acquiring Vertrag, nur eine gewisse Zeit garantiert. Sollten Sie in dieser Zeit nicht verbuchen, kann es sein, dass die Autorisierung nicht mehr garantiert wird. Weitere Informationen zum Prozess der Verbuchung finden Sie weiter unten.

Unterschiedliche Einstellungen zwischen Datatrans - Backend und Modul

Es kann sein, dass die Einstellungen im Modul für die Zahlungsweise Ihre Einstellungen im Backend von Datatrans einfach überschreiben.

4.6 Unsicherer Status

Sie können Bestellungen, für welche die Zahlung noch nicht garantiert werden kann, speziell markieren. Dies erlaubt Ihnen diese Bestellung vor dem Versand noch einmal manuell zu prüfen.

4.6.1 Setzen von Order-Status

Sie können für jede Zahlungsart festlegen in welchem Status die Bestellung je nach Buchungsstatus verschoben werden soll. Es handelt sich hier um den initialen Status der Bestellung.

4.7 Optional: Validierung

Mit der Validierung steuern Sie den Zeitpunkt wann eine Zahlungsart im Checkout angezeigt werden soll. Diese Einstellung ist für Module relevant bei denen die Benutzung von Voraussetzungen Ihres Kunden abhängig ist. Beispielsweise wenn noch eine Bonitätsprüfung erfolgen soll, oder die Zahlungsart nur in gewissen Ländern verfügbar ist. Es kann sein, dass diese Einstellung bei Ihnen nicht ersichtlich ist. Dann überspringen Sie diesen Punkt. Damit die Bonitätsprüfung beziehungsweise Adressvalidierung auch mit europäischen Zeichen funktioniert, muss bei gewissen PSP-Einstellungen das Charset des "Blowfish mode" auf "UTF-8" gesetzt werden.

Sollte die Einstellung ersichtlich sein, haben Sie die Wahl zwischen folgenden Optionen:

- **Validierung vor Auswahl der Zahlungsmethode:** Es erfolgt vor der Auswahl der Methode eine Validierungsprüfung. Sofern die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
- **Validierung nach der Auswahl der Zahlungsmethode:** Die Prüfung der Voraussetzung erfolgt nach der Wahl und vor der Bestätigung der Bestellung.
- **Während der Autorisierung:** Die Validierungsprüfung erfolgt durch Datatrans während dem Autorisierungsprozess. Die Zahlungsmethode wird auf jeden Fall angezeigt.

4.7.1 Nutzung der integrierten Multi-Shop Funktionalität von PrestaShop

Das Zahlungsmodul unterstützt das Multishop Feature von PrestaShop. Wenn Sie mehrere Shops über dieselbe Administrationsoberfläche von PrestaShop verwalten sind keine weiteren Anpassungen in der Konfiguration notwendig. Das Modul erkennt automatisch, welchem Shop die Bestellung zugeordnet werden muss. Voraussetzung ist jedoch, dass die einzelnen Subshops innerhalb von PrestaShop richtig konfiguriert wurden.

5 Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten

5.1 Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten

Das Plugin wird mit einer grossen Auswahl von Zahlungsarten ausgeliefert. Sollte eine Zahlungsart nicht verfügbar sein, bitten wir Sie sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Nutzung einer Zahlungsmethode muss die Zahlungsart in Ihrem Konto bei Datatrans und im Shop aktiviert sein. Informationen zur Konfiguration des Zahlungsmoduls finden Sie weiter oben.

In den folgenden Punkten finden Sie wichtige Informationen zu bestimmten Zahlungsarten, die sich vom Standard unterscheiden.

5.2 Informationen zum Zahlungszustand

Sie können für jede Zahlungsart den initialen Zahlungsstatus individuell definieren (Status für autorisierte Zahlungen etc). Dabei definieren Sie den Zahlungsstatus für die einzelnen Zustände abhängig von der Verarbeitungsart der Bestellung (verbucht, autorisiert, etc.). Es handelt sich dabei um den initialen Status, welcher die Bestellung annimmt. Abhängig von der durch Sie durchgeführten Mutationen kann sich der Status ändern.

Wichtige Info bezüglich dem Bestellstatus

Setzen Sie den Status nie auf **Pending Datatrans** oder einen ähnlich lautenden pending status, der durch das Modul eingeführt wird.

5.2.1 Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)

Bestellungen mit dem Status 'pending Datatrans' sind pendente Bestellungen. Der Status wird gesetzt, wenn der Kunde für die Zahlung umgeleitet wird aber nicht erfolgreich zurückkehrt oder das Feedback nicht bis zu Ihrem Shop gekommen ist (Kunde hat das Fenster auf der Payment Page geschlossen und die Zahlung nicht abgeschlossen). Abhängig von der Zahlungsart werden diese Bestellungen automatisch in abgebrochene Bestellungen umgewandelt und der Lagerbestand wieder freigegeben (sofern der Cronjob Aktiviert ist). Diese Zeitspanne hängt von den Eigenheiten der Zahlungsart ab, und kann nicht konfiguriert werden.

Wenn Sie eine Vielzahl ausstehender Bestellungen haben, deutet dies in der Regel darauf hin, dass die Notifikationen von Ihrem Webserver zu Datatrans blockiert werden. In diesem Fall überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Firewall und bitten den Hoster die IPs und User Agents von Datatrans zu aktivieren.

5.2.2 Abgebrochene / stornierte Bestellungen

Bestellungen, die als abgebrochen markiert werden, wurden wie oben beschrieben automatisch in diesen Status aufgrund des Timeouts versetzt. Abgebrochen werden aber auch alle Bestellungen, welche von den Kunden aktiv abgebrochen wurden.

5.3 OpenInvoice / Rechnung via MFGroup oder Swissbilling

Sie haben die Möglichkeit im Datatrans Modul Rechnungen via **MFGroup (POWERPAY)** oder **Swissbilling** abzuwickeln. Dafür aktivieren Sie die Zahlungsart wie gewohnt in Ihrem Shop und wählen unter **Verarbeiter** den entsprechenden Verarbeiter aus dem Dropdown aus.

Sie haben zudem die Möglichkeit auszuwählen, ob vor der Anzeige der Zahlart im Hintergrund eine Bonitätsprüfung stattfinden soll und die Zahlart bei einem negativen Feedback direkt ausgeblendet wird. Dafür müssen bei Datatrans und dem Verarbeiter die entsprechenden Optionen freigeschaltet sein. Setzen Sie unter Validierung dann den entsprechenden Zeitpunkt fest. Sie haben drei Optionen:

1. Vor der Wahl der Zahlungsmethode: Bei der Option vor der Wahl der Zahlungsart wird die Bonitätsprüfung vor der Anzeige der Zahlart durchgeführt.
2. Nach der Wahl der Zahlungsmethode: Hier wird die Bonitätsprüfung durchgeführt, wenn der Kunde die Zahlart gewählt hat, die Bestellung aber noch nicht abgeschlossen hat.
3. Während der Autorisierung. Dies ist der Standardfall. Hier erfolgt die Prüfung während der Autorisierung bei Datatrans.

6 Das Modul in Aktion

In der Folge finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Funktionen im täglichen Gebrauch des Datatrans Moduls.

6.1 Verbuchen / Stornieren von Bestellungen

Beachten Sie

Das Transaktionsmanagement zwischen Datatrans und Ihrem Shop ist nicht synchronisiert. Wenn Sie Zahlungen bei Datatrans verbuchen, wird der Status im Shop nicht angepasst und ein zweites Verbuchen im Shop ist nicht möglich.

Damit Sie Bestellungen manuell verbuchen können, müssen Sie bitte sicherstellen, dass Sie in den Einstellungen in der [Zahlungsart](#) die Verbuchung auf "verzögert" eingestellt haben.

Sie können Transaktionen auf verschiedene Arten verbuchen. In der Folge werden die unterschiedlichen Optionen erläutert.

6.1.1 1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Datatrans Transaktionen

Unter "Bestellungen > Datatrans Transaktionen" können Sie alle Transaktionen in der Transaktionstabelle einsehen.

Transaction Number	Cart ID	Authorization Status	Order ID	Payment Method
22	22	successful	9	mastercard

Abbildung 6.1: 1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Datatrans Transaktionen.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails zu öffnen.

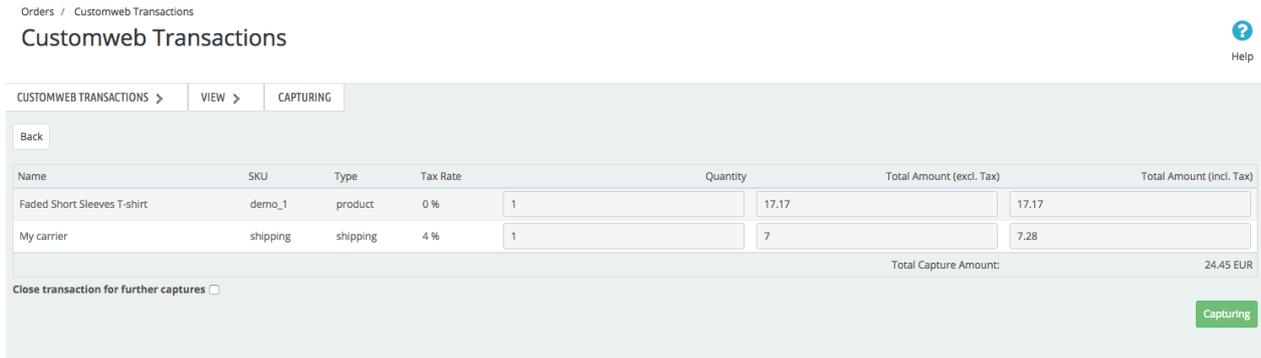


Abbildung 6.1: Verbuchung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge oder Quantitäten ein, welche Sie dem Kunden belasten möchten. Mit dem Klick auf **Capturing** erfolgt eine direkte Verbuchung der Bestellung bei Datatrans.

6.1.2 2. Verbuchen der Transaktion über die Bestellung und dem Datatrans Transaktionstab

Alternativ öffnen Sie die Bestellung und suchen Sie den Tab Datatrans am unteren Ende.

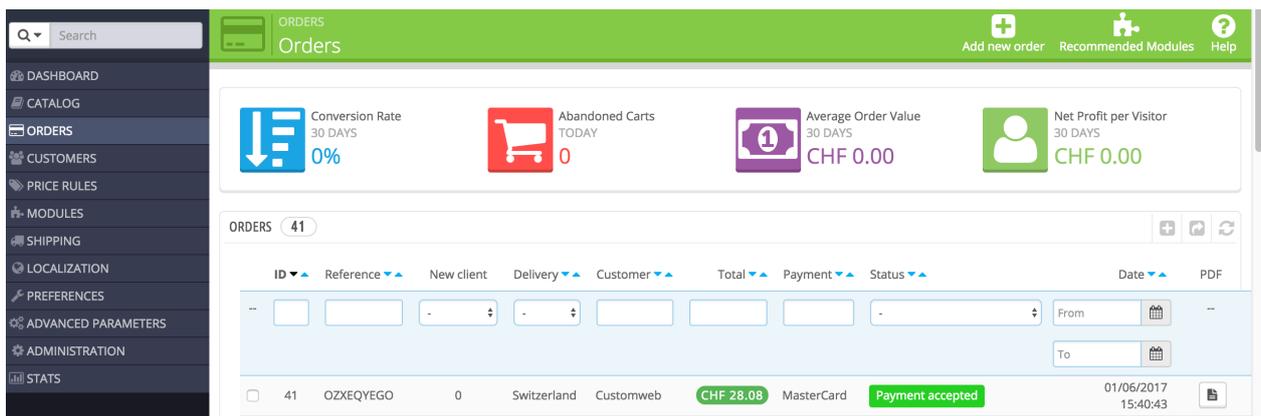


Abbildung 6.1: Bestellungen öffnen.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails einzusehen sowie den Button **Capturing** anklicken.

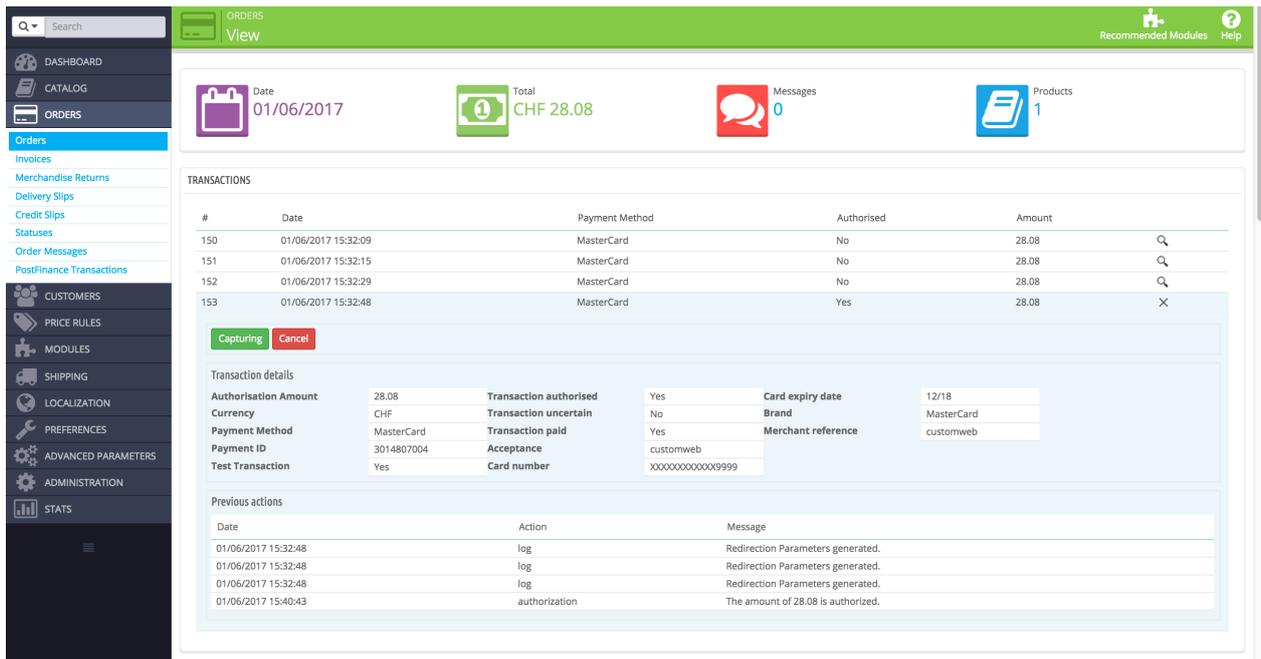


Abbildung 6.1: 2. Transaktionsansicht im Transaktions-Tab nachdem die Bestellung geöffnet wurde.

Klicken Sie den Button **Capturing**, um in folgenden Kontext zu gelangen.

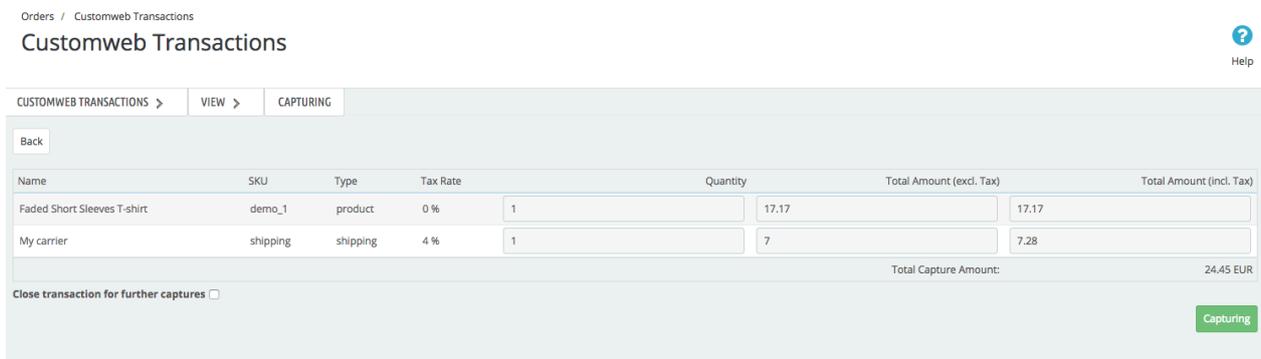


Abbildung 6.1: Verzögerte Verbuchung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge für die entsprechenden Produkte ein, die Sie dem Kunden belasten möchten. Mit dem Klick auf **Capturing** erfolgt eine direkte Verbuchung der Bestellung bei Datatrans.

6.2 Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung

Sie finden nach dem Öffnen jeder Bestellung, welche mit unserem Modul abgewickelt wurde, eine Übersicht über die wichtigsten Informationen zur Transaktion, sowie eine Transaktionshistory, welche Aufschluss gibt, was bisher mit der Transaktion passiert ist.

#	Date	Payment method	Is authorised	Amount
46	2013-12-02 15:44:17	Master Card (Dynamic Template)	yes	124.58

Transaction details

Authorisation amount	124.58	Transaction authorised	Yes
Currency	EUR	Transaction uncertain ⓘ	No
Payment method	Master Card (Dynamic Template)	Transaction captured	Yes
Payment ID	25815219	Transaction paid	Yes
Captured amount	124.58	Alias	XXXXXXXXXXXX0007 (03/14)
Alias Token	2403B927-26A3-4DAE-9EC3-CD000EAB349E		
Acceptance	test123		
Card number	XXXXXXXXXXXX0007		
Card expiry date	03/14		
Merchant reference	bc_ps_sell_46		

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen innerhalb PrestaShop.

6.3 Erstellen von Bestellungen direkt im PrestaShop Backend

Mit dem PrestaShop Modul yk können Sie Bestellungen direkt in Ihrem Shop erstellen sowie erfassen; so genannte Mail Order / Telephone Order (MOTO).

1. Navigieren Sie zur Bestellungsübersicht und klicken Sie auf "Bestellung anlegen"
2. Es öffnet sich ein Fenster. Wählen sie einen Kunden aus oder erstellen Sie manuell einen neuen.r
3. Wählen Sie dann die gewünschten produkte aus.
4. Wählen sie die gewünschte Zahlungsart. Klicken sie dann auf **Bestellung erstellen**.
5. Abhängig davon welche Zahlungsart Sie ausgewählt haben werden Sie nun auf die Datatrans Payment Page oder eine Maske zur Eingabe der Kreditkarten Daten, wie im Bild unten, öffnet sich . geben Sie nun die Krditkarten Daten einm und schliessen Sie die Bestellung ab.

Mail order / Telephone order

You are about to create a new order. With the following form you can debit the customer:

Card holder name*
Please enter the card holder's name.

Card number*
Please enter your card number

Card expiration date*
Select the expiry date of your card

CVC Code*
Please enter the CVC code from your card. You can find the code on the back of the card

Abbildung 6.1: MoTo Transactions in PrestaShop

6.4 Gutschriften

Für belastete Transaktionen können Sie Gutschriften direkt im Shop erstellen und automatisch an Datatrans übermitteln. Sie können Transaktionen auf verschiedene Arten erstatten. In der Folge werden die unterschiedlichen Optionen erläutert.

6.4.1 1. Gutschrift über die Transaktionstabelle

Unter "Bestellungen > Datatrans Transaktionen" können Sie alle Transaktionen in der Transaktionstabelle einsehen.

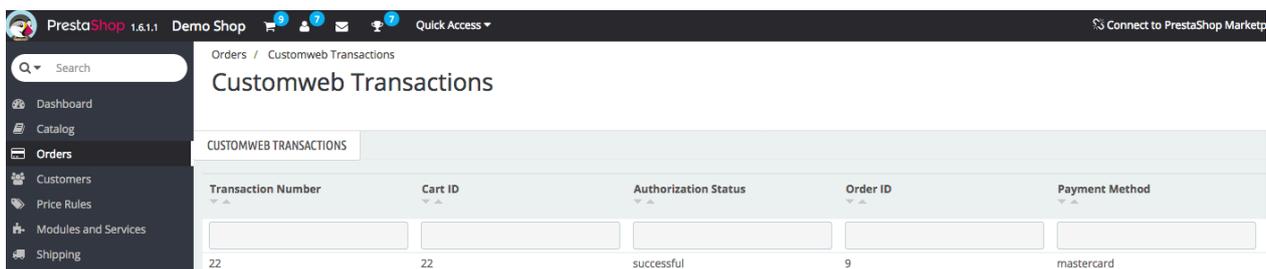


Abbildung 6.1: 1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Datatrans Transaktionen.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails einzusehen sowie den Button **Refund** anklicken.

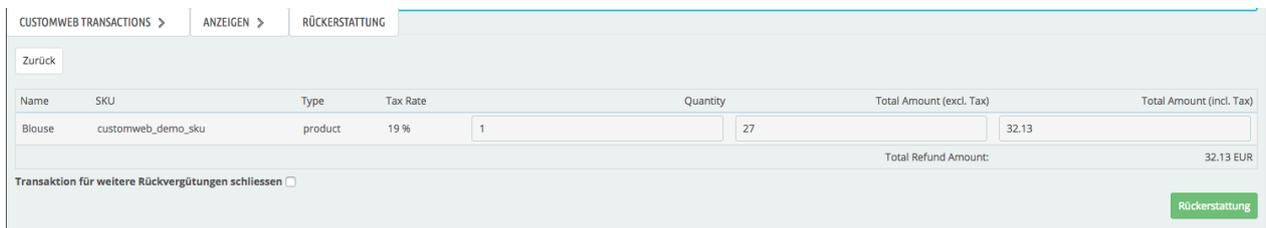


Abbildung 6.1: Erstattung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge oder Quantitäten ein, welche Sie dem Kunden erstatten möchten. Mit dem Klick auf **Refund** wird die Gutschriftsanfrage direkt an Datatrans übermittelt und die Kreditkarte Ihres Kunden um den eingegebenen Betrag entlastet. Wenn Sie den Hacken "Transaktion für weitere Rückerstattungen schliessen" anklicken, können keine weiteren Gutschriften mehr ausgeführt werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 100% des ursprünglich gebuchten Betrags rückvergüten können.

6.4.2 2. Erstaten der Transaktion über die Bestellung und dem Datatrans Transaktionstab

Öffnen Sie die Bestellung und suchen Sie den Tab Datatrans am unteren Ende.

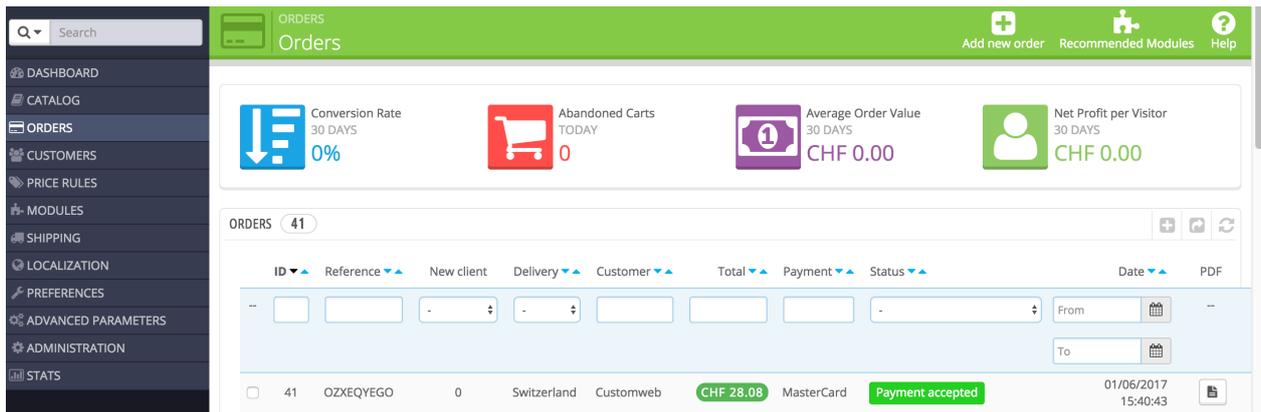


Abbildung 6.1: Erstellen der Transaktion über die Bestellung und dem Open Payment Platform Transaktionstab.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails einzusehen sowie den Button **Refund Transaction** anklicken.

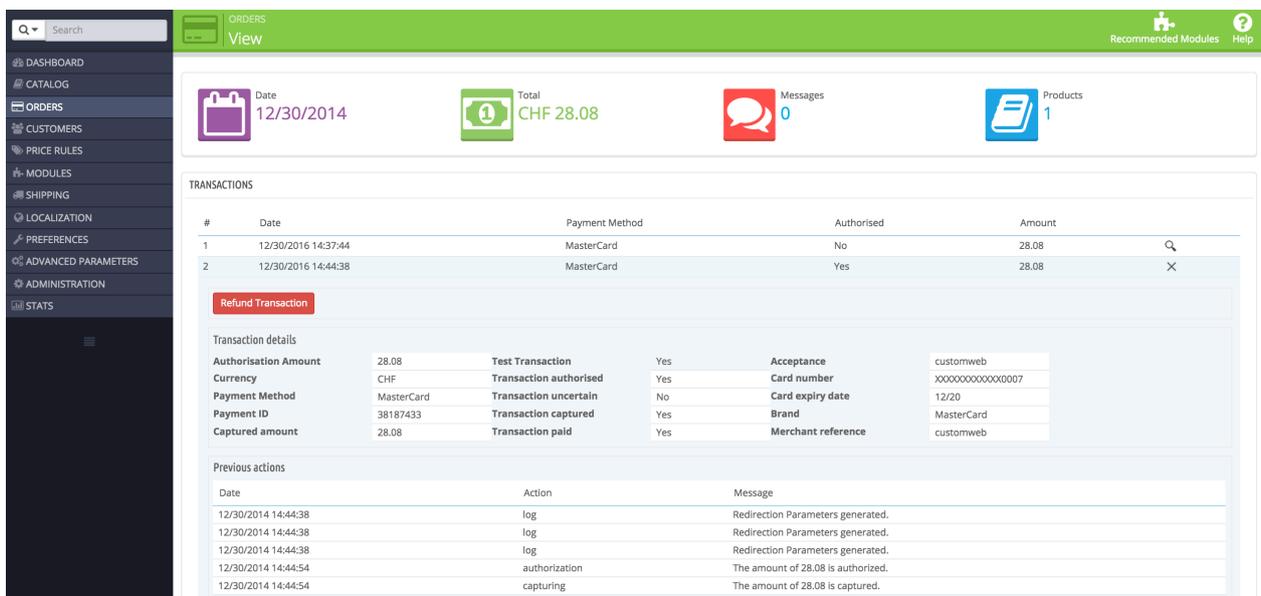


Abbildung 6.1: 2. Transaktionsansicht im Transaktionstab nachdem die Bestellung geöffnet wurde.

Klicken Sie den Button **Refund Transaction** um in folgenden Kontext zu gelangen.

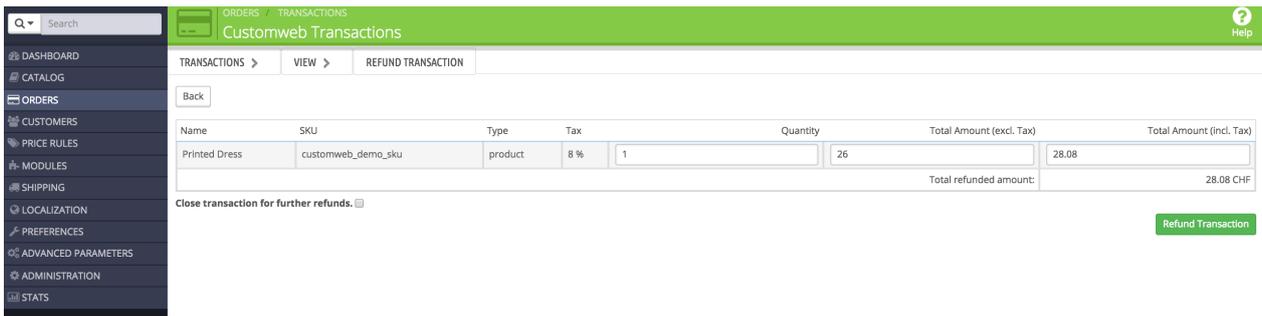


Abbildung 6.1: Rückerstattung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge für die entsprechenden Produkte ein, die Sie dem Kunden gutschreiben möchten. Mit dem Klick auf **Gutschrift** wird die Gutschriftsanfrage direkt an Datatrans übermittelt und die Kreditkarte Ihres Kunden um den eingegebenen Betrag entlastet.

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 100% des ursprünglich gebuchten Betrags rückvergüten können.

6.4.3 3. PrestaShop interne Funktion um Gutschriften von Transaktionen durchführen zu können.

Sie können Gutschriften auch mit dem Teilerstattungsprozess von PrestaShop durchführen. Nach dem Öffnen der Bestellung klicken Sie auf **Teilerstattung** am rechten oberen Bildschirmrand. Der Browser scrollt nach unten und Sie können die Mengen zur Teilerstattung erfassen. Wenn Sie wünschen, können Sie die Artikel auch direkt dem Lager gutschreiben. Klicken Sie dafür auf die entsprechende Checkbox. Mit dem Klick auf **Teilerstattung** öffnet sich ein neuer Dialog.

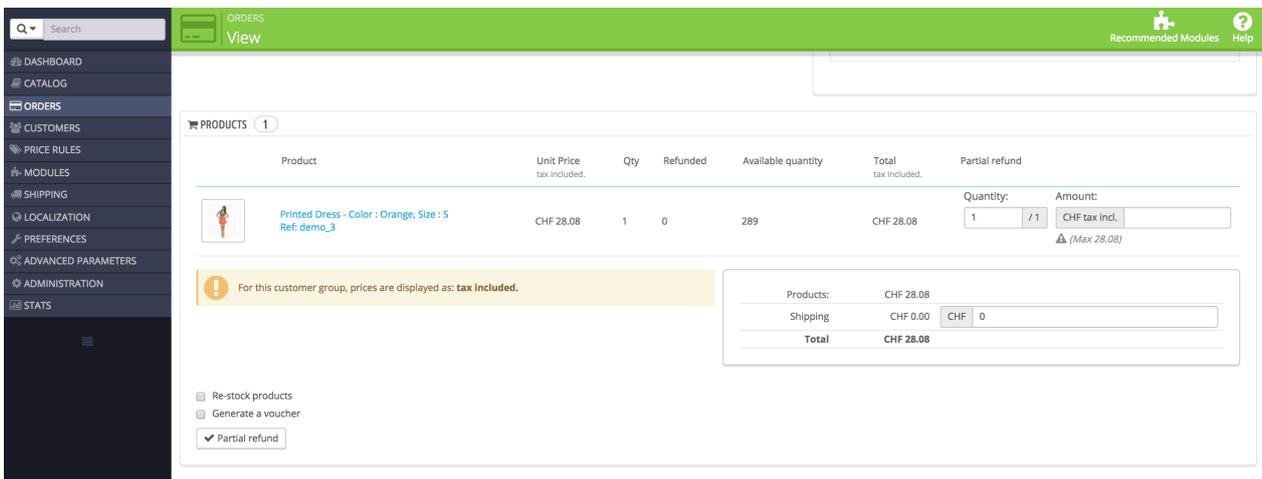


Abbildung 6.1: Rückerstattung von Transaktionen in PrestaShop

Mit dem Klick auf **Gutschrift** und dem Bestätigen mit **Ja** wird die Gutschriftsanfrage direkt an Datatrans übermittelt und die Kreditkarte Ihres Kunden um den eingegebenen Betrag entlastet.

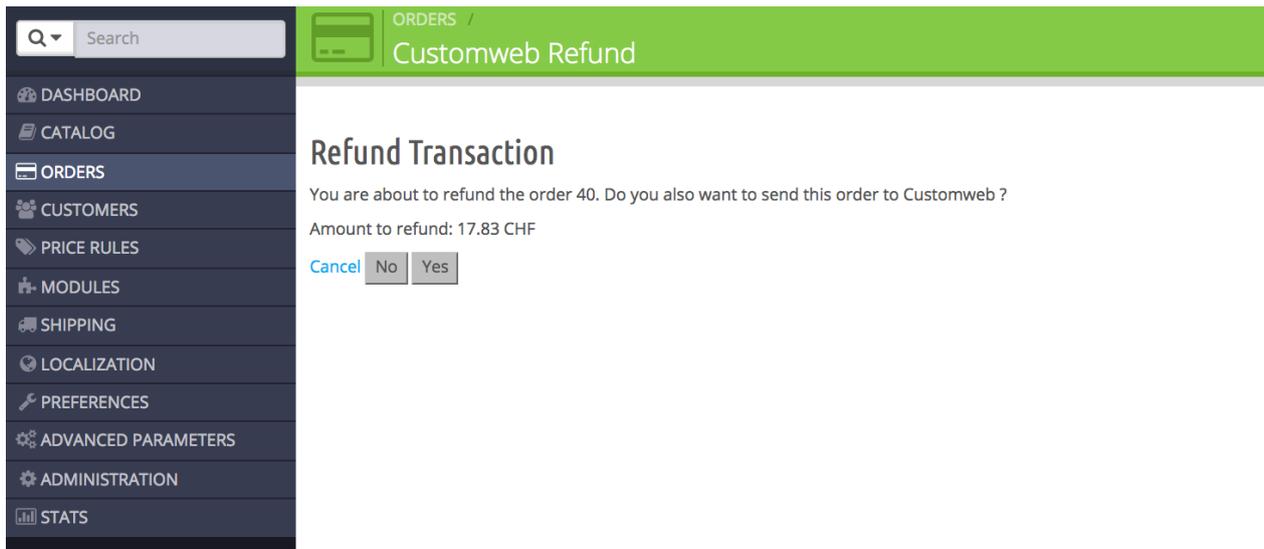


Abbildung 6.1: Bestätigung der Rückerstattung.

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 100% des ursprünglich gebuchten Betrags rückvergüten können.

Das Ausführen einer Gutschrift verändert den Status der Bestellung nicht.

6.5 Nutzung des Alias Managers / Token Lösung

Mit dem Alias Manager können Kreditkarten Ihrer Kunden für spätere Einkäufe sicher bei Datatrans gespeichert werden. Die Nutzung wird aktiviert indem Sie die Option "Alias Manager" in der Konfiguration der [Zahlungsart](#) aktivieren. Für spätere Einkäufe kann der Kunde zwischen den bereits gespeicherten Karten wählen und muss so nicht die gesamte Karte nochmals erfassen.

3 Please choose your payment method

VISA



CARD N°: 4900 0000 0000 0003 DATE OF EXPIRY: 12/2015 CVV: 123

Pay

MASTER CARD



USE PREVIOUS:

XXXXXXXXXXXX0007 (03/14) ▼

Pay

Abbildung 6.1: Alias Manager Nutzung innerhalb von PrestaShop.

Bitte beachten Sie!

Die Nutzung des Alias Managers benötigt die Freischaltung der entsprechenden Option bei Datatrans. Nehmen Sie dafür bitte direkt mit dem Support Kontakt auf.

6.6 One Page Checkout

Der Checkout von PrestaShop kann angepasst und auf einer Seite dargestellt werden. Unser Modul unterstützen den Standard OnePageCheckout von PrestaShop. Kompatibilität zu Drittmodulen kann nicht gewährleistet werden.

Den Standard Checkout aktivieren Sie indem Sie unter **Voreinstellungen , Bestellungen**. Wählen Sie in der **Art des Bestellvorgangs** die Option - Page - Checkout.

6.7 Einrichten Cron Job

Um die zeitgesteuerten Funktionen des Plugins zu aktivieren (bspw. Update Service, Löschen pendenteter Bestellungen, etc.), richten Sie in Ihrem Hosting einen zeitgesteuerten Request auf die URL ein, welche Sie neu unter Modules >Datatrans finden. Der regelmässige Aufruf löst die entsprechenden Aktionen aus.

Wir empfehlen Ihnen hier eine Cron Engine wie beispielsweise [EasyCron](#). Damit können Sie die Datei (URL) mit einem externen Service aufrufen.

7 Testing

Bevor Sie vom Test Modus in den Live Modus wechseln, sollten Sie das Modul ausführlich testen.

Testen

Vergessen Sie nicht, nach erfolgreichem Testing den Betriebsmodus von Test auf Live umzustellen.

7.1 Testdaten

Nachfolgend finden Sie die Testdaten für die Zahlungsmethoden:

Credit / Debit Card

Kartennummer	4900 0000 0000 0003	Visa: With 3-D Secure Check
Expiry Date	12/2021	
CVC	123	
Kartennummer	5200 0000 0000 0007	MasterCard: Without 3D-Secure
Expiry Date	12/2021	
CVC	123	
Kartennummer	5200 0000 0000 0080	MasterCard: With 3D-Secure
Expiry Date	12/2021	
CVC	123	
Kartennummer	3750000000000007	American Express: With 3D Secure
Expiry Date	12/2021	
CVC	1234	
Kartennummer	3616 7719 110 012	Diners
Expiry Date	12/2021	
CVC	123	
Kartennummer	3569 9900 1003 0400	JCB
Expiry Date	12/2021	
CVC	123	
Kartennummer	6759 6498 2643 8453	Maestro UK
Expiry Date	12/2021	
CVC	123	

Visa

Kartennummer	4900 0000 0000 0003	Visa: With 3-D Secure Check
Expiry Date	12/2021	
CVC	123	

MasterCard

Kartennummer	5200 0000 0000 0007	MasterCard: Without 3D-Secure
--------------	---------------------	-------------------------------

Expiry Date 12/2021
CVC 123

Kartenummer 5200 0000 0000 0080
Expiry Date 12/2021
CVC 123

MasterCard: With 3D-Secure

American Express

Kartenummer 3750000000000007
Expiry Date 12/2021
CVC 1234

American Express: With 3D Secure

Diners Club

Kartenummer 3616 7719 110 012
Expiry Date 12/2021
CVC 123

Diners

JCB

Kartenummer 3569 9900 1003 0400
Expiry Date 12/2021
CVC 123

JCB

Maestro UK

Kartenummer 6759 6498 2643 8453
Expiry Date 12/2021
CVC 123

Maestro UK

8 Fehler und deren Lösungen

Sie finden ausführliche Informationen unter <http://www.sellxed.com/de/faq>. Sollte sich Ihr Problem mit den zur Verfügung gestellten Informationen nicht lösen lassen, melden Sie sich bitte direkt bei uns: <http://www.sellxed.com/de/support>

8.1 Modul Performance

Je nach Server settings kann es sein, dass das Modul die Performance des Servers stark auslastet. In diesen Fällen empfehlen wir folgendes Vorgehen:

- Deaktivierung des PrestaShop Caches, dies führt in vielen Fällen zu einer Verbesserung der Performance.
- Deaktivierung des Hooks unter Modules > Hooks (Positions) > und entfernen Sie den Hook Datatrans Integration unter **displayBackOfficeHeader**.

Wenn Sie obige Änderungen rückgängig machen möchten, muss das Modul deinstalliert und erneut installiert werden.

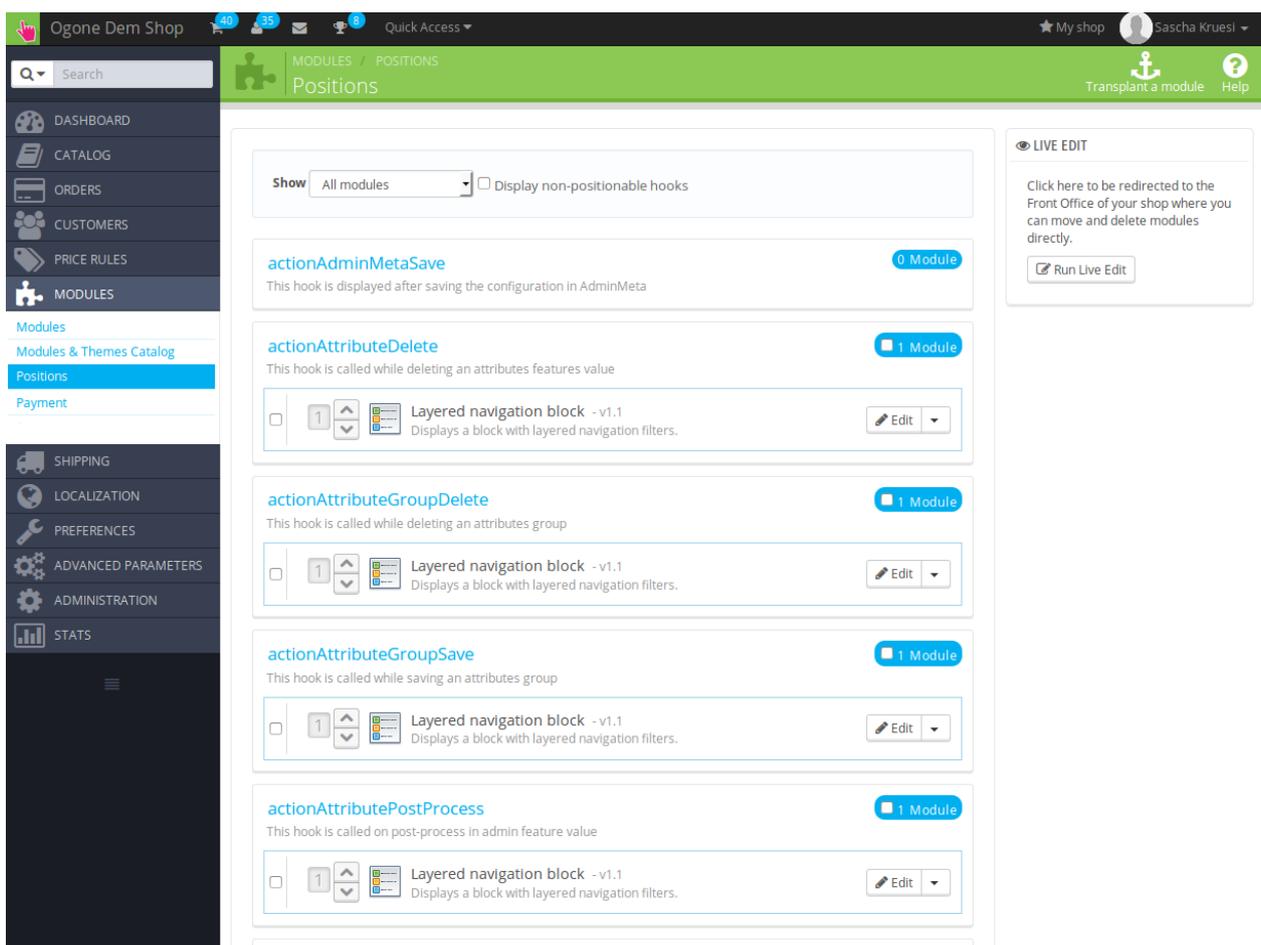


Abbildung 8.1: Disable the PrestaShop Hook.

8.2 Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool

Unter Umständen kann die Referrer URL von Datatrans fälschlicherweise im Analytics Tool erscheinen. Dies passiert, wenn der Kunde mit einer HTTP Header Weiterleitung zurück in den Shop geleitet wird. Die meisten Analytic Tools können dieses Problem jedoch minimieren, indem die entsprechende URL aus dem Report ausgeschlossen wird.

Für Google Analytics hilft dieses Step-by-Step Guide am Beispiel von PayPal: [Weitere Infos sind unter Punkt 4 beschrieben.](#)

9 Kompatibilität zu Third-Party Plugins

Unten aufgeführte Plugins sind kompatibel mit unseren Zahlungsmodulen und erleichtern Ihnen in gewissen Bereichen die Arbeit.

9.1 Gebühren und Rabatte in PrestaShop

Um Gebühren und Rabatte basierend auf den Zahlungsarten der Datatrans Zahlungsschnittstelle zu konfigurieren, ist es Ihnen möglich folgendes 3rd-Party Plugin zu verwenden.

- [Gebühren Plugin](#)

9.2 Geburtstag und Geschlecht in PrestaShop

Für gewisse Zahlungsanbieter ist es nötig den Geburtstag sowie das Geschlecht des Kunden zu prüfen. PrestaShop tut dies standartmässig nicht. Informationen wie Sie diese Abfrage aktivieren finden Sie hier:

- [Geburtstag](#)
- [Geschlecht](#)

10 Error Logging

Das Modul logged verschiedene unerwartete Fehler und sonstige Fehler abhängig vom konfigurierten Logging Level. Sollte es ein Problem mit dem Modul geben kann das Log Hinweise auf dessen Ursache liefern.

10.1 Log Levels

Sie können den Log Level in den Datatrans Einstellungen anpassen.

Falls Sie PrestaShop Version 1.5 verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie FTP Zugriff auf den Server haben, da Sie eventuell die Schreib Rechte der Logging Datei setzen müssen.

- Off: Logging ist deaktiviert. (Standard)
- Error: Logt nur unerwartete Fehler.
- Info: Logt zusätzliche Informationen.
- Debug: Logt debugging relevante Informationen

10.2 Pfad der Log Datei

In PrestaShop 1.5 wird der File Logger verwendet. Die Log Datei wird im Log Ordner Ihrer Shop Installation gespeichert. Bitte stellen Sie sicher, dass der Pfad auf Ihrem Server existiert und die Schreibrechte korrekt gesetzt sind. (Default Path: {shopRootDirectory}/log/)

In PrestaShop 1.6 und neuer wird der PrestashopLogger verwendet. Die Logs werden deshalb in der Datenbank gespeichert. Die Log Nachrichten sind im PrestaShop backend unter **Advanced Parameters > Logs** ersichtlich.

11 Erweiterte Informationen

Dieser Abschnitt des Manuals beinhaltet Informationen für Anwender mit speziellen Anforderungen. Sämtliche hier aufgeführte Informationen und Konfigurationen sind optional und für die normale Verwendung des Plugins nicht erforderlich.

11.1 Transaction Object

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen wie Sie Daten zu einer Transaktion aus der Datenbank auslesen können um diese, z.B. in einem ERP System, weiter zu verarbeiten.

Für die Code Snippets in diesem Abschnitt wird angenommen, dass sich Ihr Script im Stammordner des Shops, in einer Standard Ordnerstruktur befindet.

Have Prestashop initialized in your script, this is required for the database connection.

```
require(dirname(__FILE__).' /config/config.inc.php');
```

Include the module main file and modules Transaction class.

```
require_once _PS_ROOT_DIR_.'/modules/datatranscw/datatranscw.php';
require_once _PS_ROOT_DIR_.'/modules/datatranscw/lib/DatatransCw/Entity
/Transaction.php';
```

Now you can load the transaction and then extract the transactionObject.

Load the transaction by Id:

```
$transactionById = DatatransCw_Entity_Transaction::loadById
($transactionId);
$transactionObject = $transactionById->getTransactionObject();
```

Load transactions by Order ID:

```
$transactionsByOrderId = DatatransCw_Entity_Transaction::
getTransactionsByOrderId($orderId);
foreach($transactionsByOrderId as $transaction){
    $transactionObject = $transaction->getTransactionObject();
    //Do something with each object
}
```